GEMEINDE GEESTE

Buten, Sebastian Düthmann, Britta Hoffmann, Michaela

N i e d e r s c h r i f t über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 12.10.2023

Anwesend sind:	
Du .	
Bürgermeister	
Höke, Helmut	
Vorsitzender	
Tappel, Ansgar	
- upp v.,gu-	
Mitglieder	
Bernotat, Anita	
Brockhaus, Hendrik	
Einhaus, Sebastian	
Evers, Christoph, Dr.	
Gröninger, Silke	
Kater, Georg	
Kuper, Ulrich	
Lammers, Kathrin	
Meiners, Danny	
Otten, Ralf	ab TOP 5.2
Penning, Josef	
Peterberns, Ansgar	
Peters, Veronika	
Rohe, Hans	
Rolfs, Peter	
Rothlübbers, Dieter	
Struck, Ulrich	
Timpe, Nikolaus	
Protokollführer	
Köstring, Kerstin	
Zur Beratung hinzugezogen	

Stenzel, Annelene

Entschuldigt fehlen:

Mitglieder

Evers, Lara

Iben, Frank

Ketter, Manfred

Lüken, Andre

Stenzel-Niers, Nils

Winkeler, Johannes

Die Mitglieder waren am 18.09.2023 unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen worden.

Sämtliche Tagesordnungspunkte werden in öffentlicher Sitzung behandelt.

Beginn der Beratung: 19:00 Uhr
Ende der Beratung: 20:24 Uhr

Tagesordnungspunkte:

A. Öffentlicher Teil

- 1. Eröffnung der Sitzung
- 2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit
- 3. Feststellung der Tagesordnung
- 4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 21. September 2023
- 5. Bericht der Verwaltung
- 5.1. Flüchtlingssituation in der Gemeinde Geeste
- 5.2. Weitere Sanierung der L67
- 6. Einwohnerfragestunde
- 6.1. Anbringung von AEDs (Automated External Defibrillator)
- 6.2. Radweg an der L67
- 6.3. Katastrophenschutzkonzept
- 7. Mitteilung bzw. Genehmigung von außer-/ überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen
- 7.1. Außer- bzw. überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2023
- 8. Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat der Gemeinde Geeste; "Erweiterung des Schulausschusses um Vertreter*innen der Kindergärten"
- 9. Beschaffung eines neuen Finanzverfahrens
- 10. Neufassung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Geeste
- 11. Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte der Gemeinde Geeste
- 12. Sanierung des Biologieraumes an der Geschwister-Scholl-Schule Dalum
- 13. Vergabe von Straßennamen im Ortsteil Dalum hier: Umbenennung der Straße Siedlung
- 14. Konzept zur Steuerung von Freiflächenphotovoltaikanlagen
- 15. Gleichstromverbindung "Windader West"
- 16. Bebauungsplan Nr. 52 "Speicherbecken Geeste-Lingen", 7. Änderung, OT Geeste hier:
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen

- b) Satzungsbeschluss
- 17. 84. Änderung des Flächennutzungsplanes (SO Kräuterhof)
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Feststellungsbeschluss
- 18. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 84 "SO Kräuterhof" OT Bramhar hier:
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Satzungsbeschluss
- 19. Anfragen und Anregungen
- 19.1. Ortsschild "An der Schaftrift"
- 19.2. Straßenlöcher Höhe Hof Teepker (Moormitte)
- 19.3. Neubau an der Danziger Straße
- 19.4. Radweg an der L67; OD Dalum

A. Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung

Ratsvorsitzender Tappel eröffnet die Sitzung. Er begrüßt die Ratsmitglieder, die Vertreter der Verwaltung, die Gleichstellungsbeauftragte, Frau Mausch von der NOZ sowie die erschienenen Zuhörer.

2. Feststellung der ordnungsmäßigen Ladung und der Beschlussfähigkeit

Sodann stellt Herr Tappel die ordnungsgemäße Ladung und Beschlussfähigkeit fest.

3. Feststellung der Tagesordnung

Ratsvorsitzender Tappel stellt die Tagesordnung fest.

4. Genehmigung der Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 21. September 2023

Die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Rates der Gemeinde Geeste vom 21. September 2023 (Seiten 66 - 77) wird genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 17 Nein 1 Enthaltung 1 Befangen 0

5. Bericht der Verwaltung

5.1. Flüchtlingssituation in der Gemeinde Geeste

Bürgermeister Höke gibt bekannt, dass für den Landkreis Emsland eine neue Quote durch das Land Niedersachsen mitgeteilt wurde. Im Zeitraum 01.10.2023 – 31.13.2024 sind weitere 1.417 Flüchtlinge aufzunehmen. Die Quote für die Gemeinde Geeste ist derzeit noch unbekannt. Aktuell befinden sich Geflüchtete in 40 Unterkünften. In jüngster Vergangenheit wurde weiterer Wohnraum angemietet, so dass, Stand heute, noch 24 Plätze frei sind. Momentan werden weitere Unterbringungsmöglichkeiten (z. B. Josefschule; stärke Belegung der Wohnungen etc.) geprüft. Die Notwendigkeit für Container wird derzeit noch nicht gesehen.

Bürgermeister Höke ergänzt, dass vielerorts ehren- und hauptamtlich Tätige an ihre Grenzen stoßen. Zahlreiche Kommunen sprechen bereits seit Längerem von einer Überlastung.

5.2. Weitere Sanierung der L67

Hierzu trägt Bürgermeister Höke vor, dass zur weiteren Sanierung der L67 am vergangenen Montag eine Informationsveranstaltung im Saal Over stattgefunden hat.

Nach Mitteilung der NLStBV soll die Sanierung ab den Herbstferien (Mitte Oktober 2023) starten. Die Bauabschnitt 1 bis 4 vom Dalumer Kreisel bis zur K 229 (Varloher Straße) werden voraussichtlich bis zum 15. Dezember unter Vollsperrung bearbeitet. Nach einer Winterpause werden die Bauarbeiten in den Bauabschnitten 5 bis 7 (bis zur B70) bis voraussichtlich Ende Juni 2024 unter Vollsperrung fortgesetzt. Die Wirtschaftswege können, aufgrund ihres Zustandes bei den derzeitigen Witterungsverhältnissen, voraussichtlich nicht für die Allgemeinheit geöffnet bleiben. Eine Herrichtung, insbesondere der Bankette, würde Kosten in Höhe von ca. 35.000 Euro pro Kilometer verursachen. Bei der rund drei Kilometer langen Strecke seien das Kosten von mehr als 100.000 Euro. Die Idee, eine mobile Schranke an den Wirtschaftswegen zu errichten, damit zumindest Busse die Wege nutzen können, wurde von der Landesbaubehörde als nicht umsetzbar dargestellt.

Herr Rothlübbers stellt für die CDU-Fraktion den Antrag erneut eine mobile Schrankenlösung zu prüfen. Insbesondere die Schülerbeförderung sollte während der Bauphase ohne große Umleitungen möglich sein. Bei fünf bis sechs Busfahrten pro Tag könnte auch sichergestellt werden, dass sich die Busse auf den schmalen Wirtschaftswegen nicht begegnen. Frau Düthmann erwidert hierzu, dass pro Tag 40 Fahrten aus unterschiedlichen Richtungen anfallen. Frau Peters bemängelt, dass die Problematik erst jetzt angegangen wird. Bürgermeister Höke spricht sich ebenfalls für die Schrankenlösung aus, ggf. unter Kostenteilung. Die Verwaltung werde erneut das Gespräch mit dem Landkreis sowie der Landesbaubehörde suchen.

Auf eine Nachfrage von Herrn Struck teilt Frau Düthmann mit, dass Rettungsfahrzeuge die Baustelle zu jeder Zeit queren können, außer während der Asphaltierungsarbeiten.

6. Einwohnerfragestunde

6.1. Anbringung von AEDs (Automated External Defibrillator)

Ein Zuhörer führt aus, dass einige AEDs innerhalb von Turnhallen angebracht wurden, wo sie nur eingeschränkt zugänglich sind. Die Verwaltung sagt eine Überprüfung zu.

6.2. Radweg an der L67

Auf die Nachfrage eines Zuhörers führt Frau Düthmann aus, dass das Pflaster des Fuß- und Radweges der Ortsdurchfahrt Geeste soweit notwendig erneuert wird.

Auf eine ergänzende Nachfrage teilt Bürgermeister Höke mit, dass gemäß Ratsbeschluss außerorts keine Beleuchtung von Radwegen entlang von Landesstraßen erfolgt.

6.3. Katastrophenschutzkonzept

Auf die Nachfrage eines Zuhörers gibt Bürgermeister Höke bekannt, dass die Kommunen mit dem Landkreis Emsland derzeit ein Katastrophenschutzkonzept bearbeiten. Hierzu wird zu gegebener Zeit berichtet.

7. Mitteilung bzw. Genehmigung von außer- / überplanmäßigen Aufwendungen/Auszahlungen

7.1. Außer- bzw. überplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für das Haushaltsjahr 2023

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 200/022/2023 hingewiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die außer- bzw. überplanmäßigen Ausgaben werden wie vorgetragen genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

8. Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen im Gemeinderat der Gemeinde Geeste; "Erweiterung des Schulausschusses um Vertreter*innen der Kindergärten"

Hierzu verweist Herr Kater auf die Vorlage 000/003/2023 mit der dazugehörigen Anlage.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Der Antrag der Gruppe SPD / Bündnis 90/Die Grünen vom 21. September 2023 zur Erweiterung des Ausschusses für Schulen und Kindertagesstätten wird dem Verwaltungsausschuss zur weiteren Beratung und Beschlussempfehlung an den Rat vorgelegt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

9. Beschaffung eines neuen Finanzverfahrens

Hierzu wird auf die Vorlage 200/011/2023 verwiesen.

Bürgermeister Höke ergänzt, dass die Umsetzung zum 01.01.2025 erfolgen soll. Die noch fehlenden Jahresabschlüsse sind noch mit dem alten System zu erbringen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste beschafft das von der Verwaltung vorgeschlagene Finanz- und ERP-System "Infoma newsystem" und stellt im Jahr 2023 hierfür einen Betrag von 50.000,00 € überplanmäßig zur Verfügung. Im Haushaltsjahr 2024 werden weitere 70.000,00 € zu diesem Zweck bereitgestellt, vorbehaltlich entsprechendem Beschluss über sowie ggf. Genehmigung der Haushaltssatzung 2024.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

10. Neufassung der Hundesteuersatzung der Gemeinde Geeste

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 200/021/2023 nebst Anlagen hingewiesen.

Auf eine Nachfrage von Herrn Kater teilt Herr Buten mit, dass in Niedersachsen alle Hunde ab dem 6. Lebensmonat durch einen elektronischen Mikrochip (Transponder) gekennzeichnet sein müssen. Die Chipnummer muss, neben weiteren Daten zum Halter und Hund, seit dem 01. Juli 2013 im Hunderegister Niedersachsen hinterlegt werden. Auf das Register hat die Verwaltung Zugriff. Weiterhin kann der Chip durch ein spezielles Lesegerät, welches beim Bauhof der Gemeinde Geeste vorhanden ist, ausgelesen werden, um das Tier zu identifizieren.

Herr Rolfs führt aus, dass die Steuermarken für die Identifizierung durch den Bürger selbst praktischer waren.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Geeste beschließt die im Entwurf vorgelegte Satzung. Die Satzung tritt zum 01.01.2024 in Kraft.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

11. Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte der Gemeinde Geeste

Bürgermeister Höke verweist auf die Vorlage 300/010/2023 mit der dazugehörigen Anlage. Er ergänzt, dass als Grundlage eine Mustersatzung verwendet wurde.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Der Rat der Gemeinde Geeste beschließt die vorgelegte Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung der Obdachlosen- und Flüchtlingsunterkünfte der Gemeinde Geeste.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

12. Sanierung des Biologieraumes an der Geschwister-Scholl-Schule Dalum

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 600/045/2023 verwiesen.

Bürgermeister Höke erläutert, dass in der Geschwister-Scholl-Schule vier Fachräume vorhanden sind. Der Biologieraum wird nun als letztes saniert. Die Maßnahme soll im nächsten Sommer erfolgen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste schreibt die Arbeiten für die Sanierung des Biologieraums der Geschwister-Scholl-Schule im Jahr 2023 aus, damit diese in den Sommerferien 2024 mit den naturwissenschaftlichen Einrichtungen ausgestattet werden kann. Die Maßnahmen im Wege der baulichen Sanierung werden für die einzelnen Gewerke entsprechend der im Rahmen der Haushaltsplanung 2024 zur Verfügung gestellten Haushaltsmittel an die Mindestbietenden vergeben.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

13. Vergabe von Straßennamen im Ortsteil Dalum hier: Umbenennung der Straße Siedlung

Hierzu verweist Herr Tappel auf die Vorlage 600/042/2023 nebst Anlagen.

Herr Rohe erläutert die Handlungsempfehlung im Detail:

- die vorhandene Straßenbenennung inkl. Hausnummern bleibt bestehen,
- die neuen Ställe sollen mit 3-stelligen Nummern versehen werden,
- die Straßenschilder werden durch Hausnummern ergänzt,
- alle Wohnhäuser sollen durch große Hausnummern kenntlich gemacht werden,
- beim Hof Koops wird ein Sackgassenschild aufgestellt.

Herr Rothlübbers lobt die Dalumer Ratsmitglieder für ihr Einbringen in dieser Angelegenheit.

Frau Peters bittet darum, die Beschlussempfehlung zu verschriftlichen.

Folgender Beschluss wird gefasst:

Beschluss:

Die Verwaltung bereitet für den nächsten Sitzungslauf einen schriftlichen Beschlussvorschlag zu diesem Tagesordnungspunkt vor.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

14. Konzept zur Steuerung von Freiflächenphotovoltaikanlagen

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 600/027/2023 nebst Anlagen verwiesen.

Bürgermeister Höke ergänzt, dass im Klimagesetz des Landes 2022 festgelegt wurde, dass mind. 0,47 Prozent der Landesfläche für PV-Freiflächenanlagen bereitgestellt werden sollen. Von dieser Zielvorgabe ist die Gemeinde Geeste betroffen. Das heute zu beschließende Konzept soll die Grundlage zur Steuerung von Freiflächenphotovoltaikanlagen darstellen. Zukünftige Abweichungen sollen die Ausnahme bilden.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste wird dem Freiflächen-Photovoltaikanlagen-Konzept folgend bei Bedarf entsprechende Bauleitpläne zur Steuerung von Freiflächen-Photovoltaikanlagen aufstellen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

15. Gleichstromverbindung "Windader West"

Es wird auf die Vorlage 600/048/2023 nebst Anlagen verwiesen.

Bürgermeister Höke ergänzt, dass heute zur Gleichstromverbindung "Windader West" eine Informationsveranstaltung in der Gaststätte Over, Osterbrock, stattgefunden hat.

Dr. Evers ergänzt, dass das Grundwasserstand im vorgesehenen Korridor sehr hoch ist.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

Die Gemeinde Geeste gibt die im Sachverhalt beschriebene Stellungnahme ab.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

16. Bebauungsplan Nr. 52 "Speicherbecken Geeste-Lingen", 7. Änderung, OT Geeste hier:

- a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
- b) Satzungsbeschluss

Herr Tappel verweist auf die Vorlage 600/039/2023 mit den dazugehörigen Anlagen.

Auf eine Nachfrage von Frau Peters zu Seite 2 der Abwägung führt Frau Düthmann aus, dass die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange wortwörtlich übernommen werden müssen. Die Formulierung "dreckiger Deal" stellt eine sachfremde Erwägung dar, die im Übrigen nicht der Wahrheit entspricht. Der thematisierte Vertrag wurde zwischen der RWE und dem Womo-Park geschlossen, nicht mit der Gemeinde Geeste. RWE prüft aktuell rechtliche Schritte.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

- a. Die Stellungnahmen der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungsnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- b. Der Bebauungsplan Nr. 52 "Speicherbecken Geeste-Lingen", 7. Änderung, OT Geeste inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 19 Nein 0 Enthaltung 1 Befangen 0

- 17. 84. Änderung des Flächennutzungsplanes (SO Kräuterhof)
 - a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
 - b) Feststellungsbeschluss

Hierzu wird auf die Vorlage 600/046/2023 nebst Anlagen verwiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

a) Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.

b) Die 84. Änderung des Flächennutzungsplanes inklusive Begründung wird festgestellt.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

18. Vorhabenbezogener Bebauungsplan Nr. 84 "SO Kräuterhof" OT Bramhar bier

- a) Beschluss über die eingegangenen Stellungnahmen
- b) Satzungsbeschluss

Zu diesem Punkt wird auf die Vorlage 600/047/2023 nebst Anlagen hingewiesen.

Folgender Beschluss wird angenommen:

Beschluss:

- c) Die Stellungnahmen der Öffentlichkeit, der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange werden entsprechend den Beschlussvorschlägen gegeneinander und untereinander gerecht abgewogen und folglich berücksichtigt, nicht berücksichtigt oder zur Kenntnis genommen. Die Verwaltung wird beauftragt, die Öffentlichkeit, die Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange, die Stellungnahmen erhoben haben, von diesem Ergebnis mit Angaben der Gründe in Kenntnis zu setzen.
- d) Der vorhabenbezogene Bebauungsplan Nr. 84 "SO Kräuterhof" inklusive Begründung wird als Satzung beschlossen.
- e) Der Durchführungsvertrag wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis:

Ja 20 Nein 0 Enthaltung 0 Befangen 0

19. Anfragen und Anregungen

19.1. Ortsschild "An der Schaftrift"

Herr Meiners weist auf ein fehlendes Ortsschild "An der Schaftrift" (kurz vor der Brücke) hin. Hierzu teilt Frau Hoffmann mit, dass der Sachverhalt verwaltungsintern bekannt ist und bereits zur Anzeige gebracht wurde.

19.2. Straßenlöcher Höhe Hof Teepker (Moormitte)

Herr Otten weist auf Straßenlöcher beim Hof Teepker (Moormitte) hin.

19.3. Neubau an der Danziger Straße

Auf eine Nachfrage von Herr Kater trägt Frau Düthmann vor, dass die Bauverpflichtungszeit für den Neubau noch nicht abgelaufen ist. Mit der Baumaßnahme soll in Kürze begonnen werden.

19.4. Radweg an der L67; OD Dalum

Herr Peterberns trägt vor, dass durch den Radweg (OD Dalum, Höhe Lidl) die Fahrbahn an einer Stelle erheblich einengt wird. Insbesondere bei Gegenverkehr würden Autofahrer daher auf die Borde ausweichen.

Ratsvorsitzender Bürgermeister Protokollführer